

ASK Marienthal : SV Gloggnitz 1 : 1 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Dienstag, den 09. Juni 2015 um 19:09 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 10. Juni 2015 um 15:02 Uhr



Punkteteilung gegen Gloggnitz!

Bereits zwei Tage nach dem schweren Finalspiel in Admiral NÖ-Meistercup gegen Krems musste der ASK Marienthal in der Meisterschaft ran. Man durfte den SV Gloggnitz auf eigener

Anlage begrüßen.

Das Spiel fand bei frühlingshaften Temperaturen statt, ein Besuch im Freibad hätte auch seinen Reiz gehabt! Der ASK Marienthal agierte gewohnt sicher im Aufbau und versuchte das Spiel zu machen, wobei sich die hohen Temperaturen und die Strapazen des donnerstägigen Cupfinalspiels durchaus bemerkbar machten. Die Gastgeber hatten ein klares Übergewicht im Ballbesitz, große Chancen konnte man aber nicht herauspielen. Es fehlte etwas an der notwendigen Spritzigkeit, um die gegnerische Abwehr auszuhebeln. Die Gloggnitzer versuchten in erster Linie die Null zu halten, ließen den Marienthalern kaum Platz in der eigenen Spielhälfte und hofften auf die Konterchance. So entwickelte sich ein spannendes Spiel, allerdings mit nur wenigen Höhepunkten. In der 39. Minute gab es einen Freistoss für die Hausherren, der Ball wurde ideal zur Mitte gebracht, wo der sehr kopfballstarke Defensivmann Moritz Schwarz zur Stelle war und auf 1 : 0 für Marienthal stellte. Danach passierte nichts mehr und es ging mit diesem Resultat in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel änderte sich wenig am Spiel, das so vor sich herplätscherte. Marienthal hatte deutlich mehr Ballbesitz, konnte den Gegner aber nicht wirklich unter Druck setzen und zu Fehlern in der Defensive zwingen. Die Gloggnitzer spielten aus einer gesicherten Abwehr heraus und warteten weiterhin auf die Konterchance. In der 64. Minute gab es einen Freistoss, diesmal für Gloggnitz. Der Ball wurde in den Strafraum geflankt, ein Gloggnitzer Offensivmann stand optimal und knallte das Leder unhaltbar für Marienthal Schlussmann Martin Schlossinger in die Maschen - 1 : 1. Nun mobilisierten die Marienthaler die letzten Kräfte und erhöhten das Tempo, um den abermaligen Führungstreffer zu erzielen. Doch es fehlte der letzte Nachdruck, offenkundig machte der Rosenegger-Truppe die Müdigkeit zu schaffen. Die Gloggnitzer schienen mit dem Punkt zufrieden zu sein und leisteten sich keine Blöße in der eigenen Defensive. So endete das Spiel nach 90 Minuten mit einem 1 : 1 Unentschieden.

Marienthal, das im gesamten Herbstdurchgang kein einziges Unentschieden erreicht hatte, spielte nun bereits zum 5. Mal im Frühjahr remis. In den bisherigen 12 Runden gewann man 6 mal bei nur einer Niederlage. In den letzten Jahren schnitt man im Frühjahr immer deutlich schlechter ab als im Herbst, im Spieljahr 2015 widerlegt man diese langjährige Marienthaler "Frühjahrs Müdigkeit" eindrucksvoll. Mit mittlerweile 23 Punkten rangiert man in der Frühjahrestabelle auf dem ausgezeichneten 3. Platz. Über die gesamte Aufstiegssaison in die Gebietsliga Süd/Südost liegt man auf dem zufriedenstellenden 7. Tabellenplatz! Daran wird sich auch in der letzten Runde nichts mehr ändern - Heimspiel gegen Katzelsdorf am 12. Juni 2015 ab 19.30 Uhr!